

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 51 (1964)
Heft: 5: Bescheidene Einfamilienhäuser - nicht bewilligungspflichtig

Artikel: Zwei aneinandergebaute Einfamilienhäuser in Therwil BL : Architekt Wilfried Stelb, Basel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-39678>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zwei aneinandergebaute Einfamilienhäuser in Therwil BL

1961/62. Architekt: Wilfrid Steib BSA/SIA, Basel
Mitarbeiter: Jean Riggensch, Basel

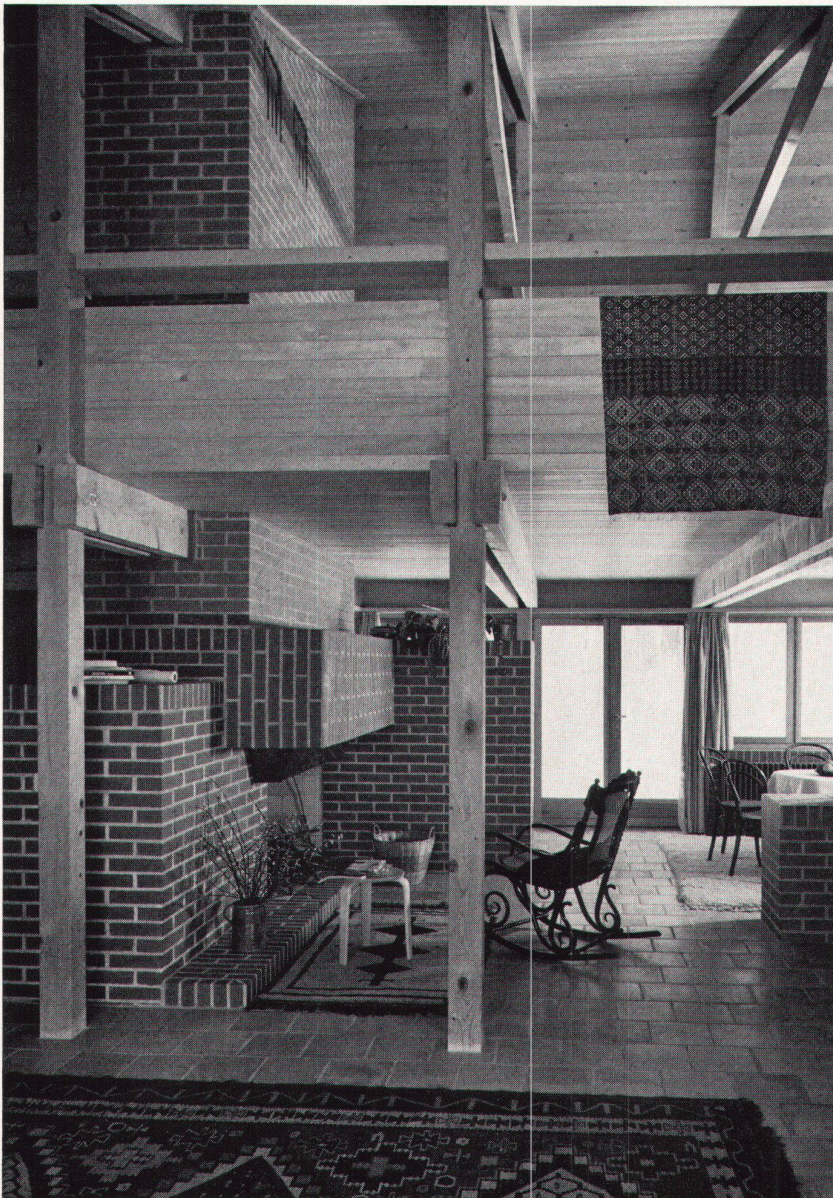
Der einzigartig schöne, am Waldrand gelegene Bauplatz mit Blick über die Ebene des Leimentals bis ins Elsaß, wo sich am westlichen Horizont die Silhouette der Ruine Landskron abhebt, wirkte bei der Planung inspirierend und bestimmte den grundrißlichen Aufbau der Häuser. Einerseits verlockte die wundervolle Aussicht dazu, den Wohnraum ganz darauf auszurichten; andererseits wollte man rückwärts den engen Kontakt mit dem Wald nicht missen.

So ergab sich der durchgehende, die ganze Gebäudetiefe einnehmende Hauptraum, der in den beiden Häusern verschieden gestaltet ist. Gemeinsam ist jedoch die fließende Grundrißform, wo Wohnraum, Eßraum, Küche, Feuerplatz, Treppe und die Galerie im offenen Dachraum ineinander übergehen und sich durchdringen, wodurch die Anlage eine Durchsichtigkeit erhält, die den Bewohner überall sowohl die Weite der Aussicht als auch die Nähe des Waldes spüren läßt.

Im Sommer kann der Eßraum in den Wald hinein erweitert werden, während sich der Wohnraum auf eine gedeckte Aussichtsterrasse öffnet, die sich seitlich um das Haus herumzieht und wieder an den Waldrand führt.

Unterschiedlich in Grundriß und Größe, aber ähnlich im Aufbau, sind die beiden Häuser unter einem großen, schützenden Dach zusammengefaßt. Diese weithin sichtbare, nur durch kräftige Kamine durchstoßene Dachfläche gibt dem Gebäude die Behaglichkeit eines Bauernhauses. Sie bindet die Baumasse in den Hintergrund der Landschaft ein, indem sie die Neigung der Hügellinie aufnimmt und mit der Kontur des Waldes verbindet.

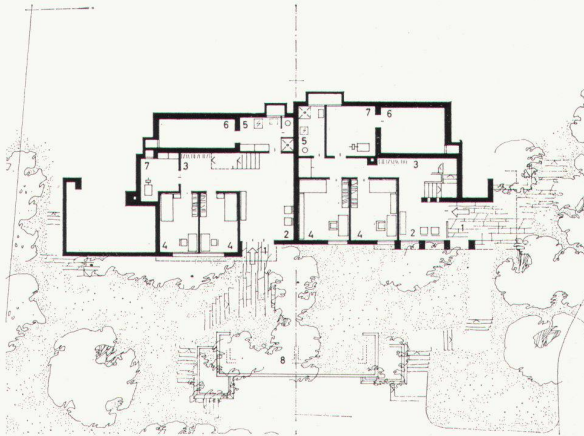
Einfache, derbe Baumaterialien sind ihrer Natur nach handwerksgerecht verarbeitet, wobei der Innenausbau dem Äußeren charakterlich entspricht.



1
Kaminplatz unter der Galerie; im Hintergrund Eßplatz
Cheminée sous la galerie; au fond, le coin à manger
Fireplace under the gallery; dining-corner in the background

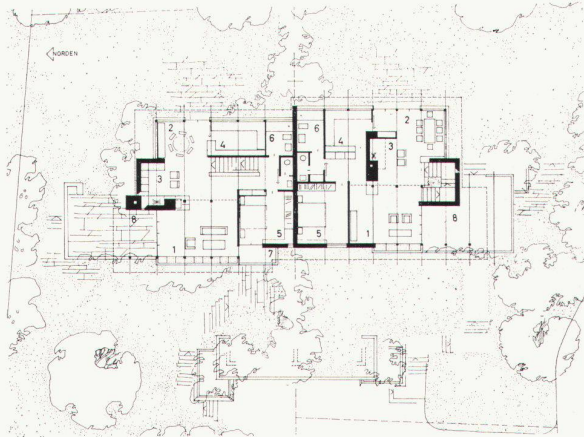
2
Blick vom Eßplatz gegen den Wohnteil
Le coin de séjour vu du coin à manger
View from the dining-corner into the living area

- 1 Eingang
- 2 Halle
- 3 Garderobe
- 4 Zimmer
- 5 Bad, Waschküche
- 6 Luftschutzkeller
- 7 Heizung
- 8 Garagen



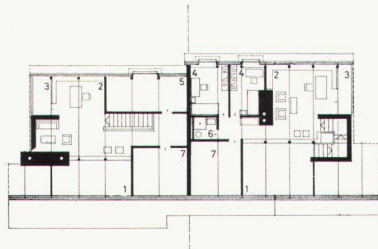
3

- 1 Wohnraum
- 2 Eßplatz
- 3 Kaminplatz
- 4 Küche
- 5 Eltern
- 6 Bad
- 7 Balkon
- 8 Gedeckter Sitzplatz



4

- 1 Wohnraum
- 2 Galerie, Wohn- und Arbeitsraum
- 3 Balkon
- 4 Zimmer
- 5 Atelier
- 6 Dusche
- 7 Estrich



5

3-5
 Grundrisse Eingangsgeschoß, Wohngeschoß und Galeriegeschoß
 1 : 500
 Plans de l'étage de l'entrée, de l'étage d'habitation et de l'étage de la galerie
 Plans of entrance-, living- and gallery-floors

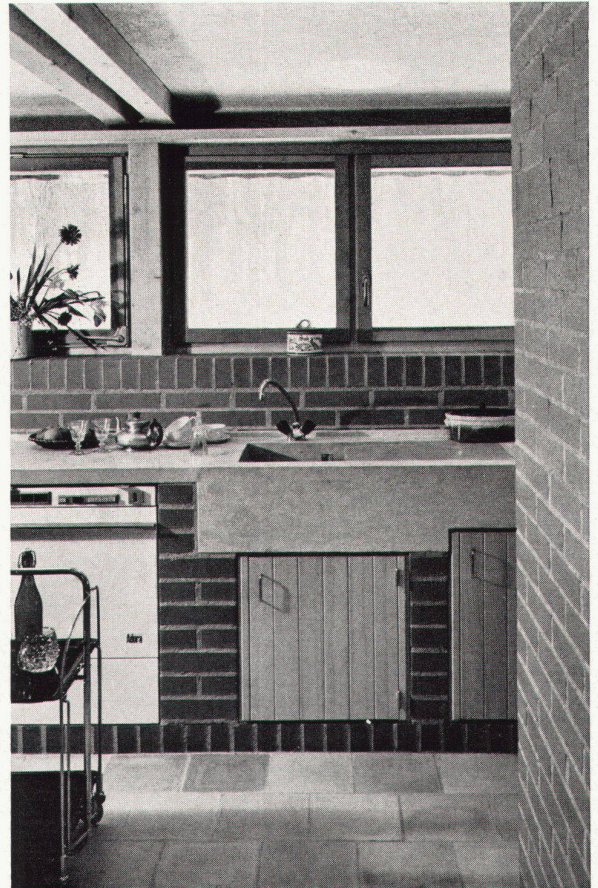
6
 Küche mit Spültrog und Abstellfläche aus Laufener Kalkstein
 Cuisine avec évier et surfaces de débarras en calcaire de Laufon
 Kitchen with sink and side rest of Jura limestone

7
 Aufgang zur Galerie
 Escalier conduisant à la galerie
 Flight of stairs leading to the gallery

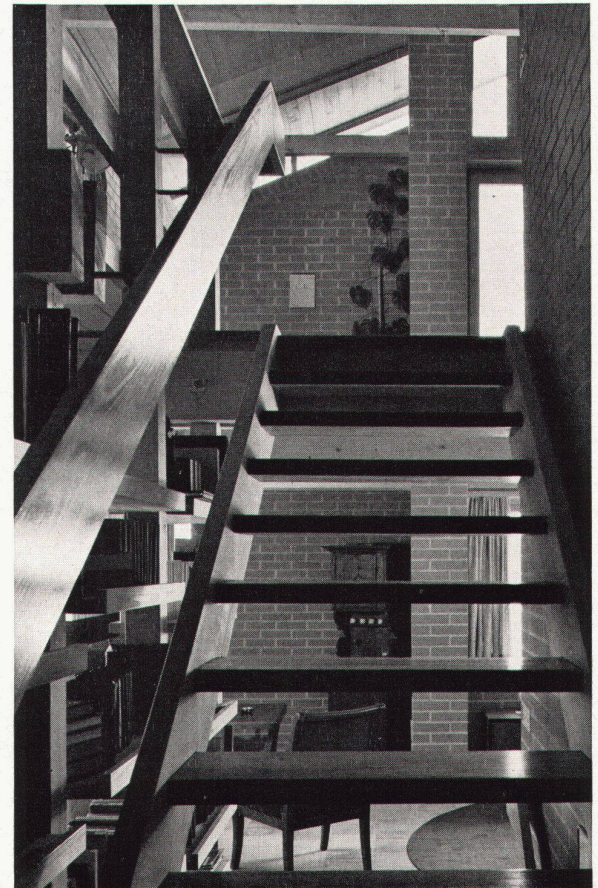
8
 Gesamtansicht
 Vue générale
 Assembly view

9
 Die Wohnräume öffnen sich gegen den Wald
 Les pièces habitées sont disposées vers la forêt
 The living-rooms face the forest

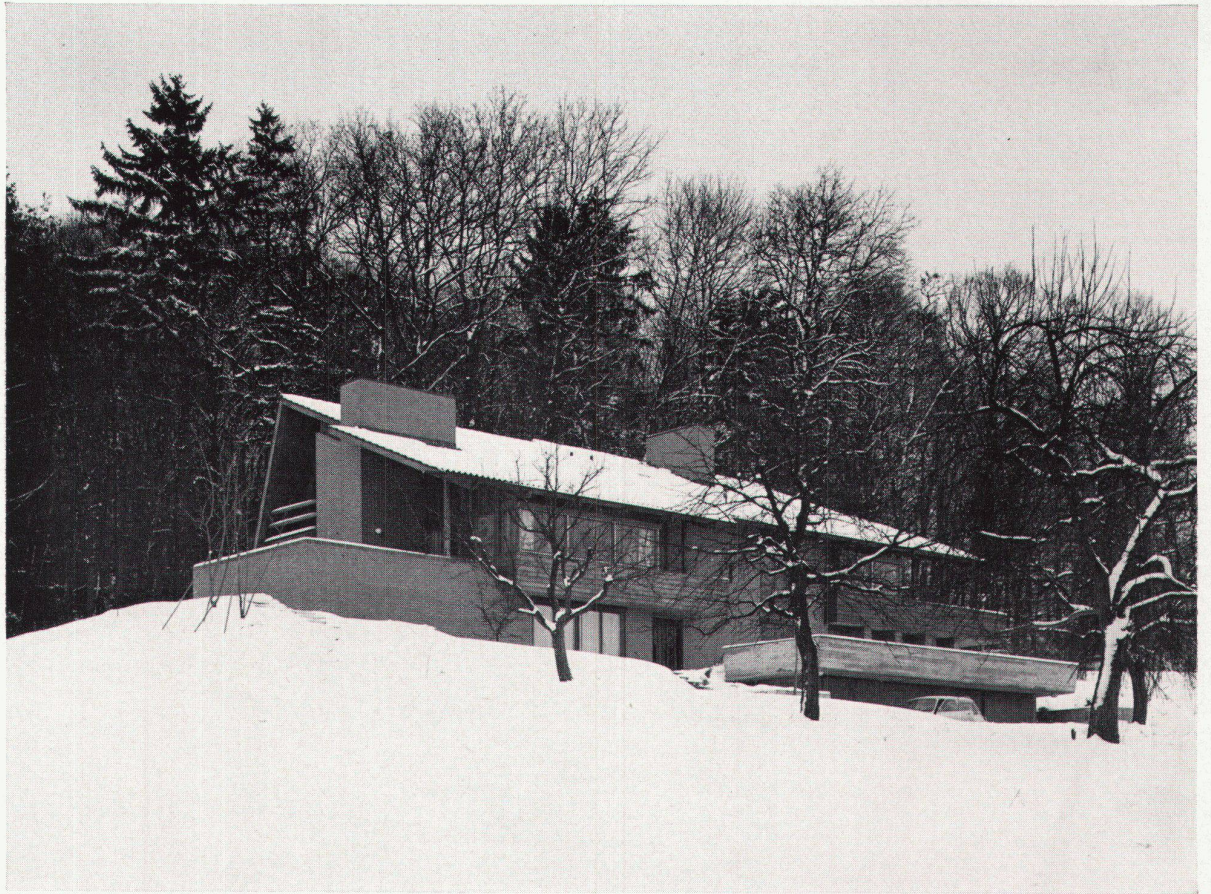
Photos: Moeschlin & Baur, Basel



6



7



8



9